

# Niederschrift

über die 5. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, den 23.05.2019, um 19:30 Uhr,  
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

---

## **Anwesend:**

### 1. Bürgermeister

Bisping, Benedikt

### 2. Bürgermeister

Maschler, Norbert

### 3. Bürgermeister

Lang, Thomas

### Stadtratsmitglieder

Deuerlein, Rainer

Dienstbier, Adolf Volkmar

Mayer, Christian

Meyer, Harald

Ochs, Gerald

Sopolidis, Nikos

Weber, Manfred

Höpfel, Ruth

Horlamus, Alexander

Ittner, Frank

Lochner, Gerd

Schweikert, Georg

Wartha, Joachim

Eryazici, Ahmet

Grand, Martin

Kern, Hans

Platt, Christine

Raile, Sabine

Vogel, Erika

ab 19:35 Uhr, TOP Ö3

Keller, Frank

Pohl, Adolf

Seitz, Martin Dr.

Schmidt, Hans

Tiedtke, Andreas Dr.

Herrmann, Karl-Heinz

### Ortssprecher

Hofmann, Dieter

### Ortssprecherin

Loos, Carina

Mortler, Astrid

### von der Verwaltung

Krug, Björn

Neidl, Elke

Nürnberger, Annette

Schwemmer, Anja

Strauß, Michael

Wallner, Benjamin

Wamser, Karin

Wanke, Thomas

**Entschuldigt:**

Stadtratsmitglieder

Felßner, Günther

Auernheimer, Jutta

Koch-Schächtele, Susanne

---

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

Ott, Sascha

---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Stadtrates, die Zuhörer und die Mitglieder der Verwaltung zur 5. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

Herr Stadtrat Horlamus beantragt, den Tagesordnungspunkt 5 im öffentlichen Teil vorzuziehen. Das Gremium ist damit einverstanden. Somit wird die Reihenfolge der Tagesordnung geändert.

**ÖFFENTLICH**

**1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der 3. Sitzung des Stadtrats vom 28.03.2019**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

Die öffentliche Niederschrift der 3. Sitzung des Stadtrates am 28.03.2019 wird genehmigt.

**Abstimmung: Ja: 27 Nein: 0**

**2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der 4. Sitzung des Stadtrats vom 02.05.2019**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

Die öffentliche Niederschrift der 4. Sitzung des Stadtrates am 02.05.2019 wird genehmigt.

**Abstimmung: Ja: 27 Nein: 0**

**3 Glockengießer Spitalstiftung St. Leonhard, Jahresabschluss 2018 des kaufmännischen Geschäftsbetriebs Hermann-Keßler-Stift.**

Frau Stadträtin Vogel betritt den Sitzungssaal.

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

Das Abschlussergebnis des Jahresabschlusses des Glockengießer Pflegeheims Hermann-Keßler-Stift in Höhe von - € 13.550,92 Eigenkapitalmindernd vorzutragen. Der Geschäfts- und Lagebericht sind als Teil des Jahresabschlusses 2018 Bestandteil des Beschlusses.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

**4 Abwasserbetrieb der Stadt Lauf a.d. Pegnitz;  
a) Eröffnungsbilanz des Optimierten Regiebetriebes Abwasserbeseitigung  
b) Jahresabschluss 2016 des Optimierten Regiebetriebes Abwasserbeseitigung  
c) Beschlussfassung über über- und außerplanmäßige Aufwendungen  
ALLE UNTERLAGEN IN SESSION EIGENSTELLT!**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

a) Die Eröffnungsbilanz wird mit einer Bilanzsumme von 32.782.573,70 Euro samt Anlagen beschlossen. Das Trägerdarlehen wird auf 16.463.494,08 Euro festgesetzt. Das Eigenkapital ist in Höhe von 557.068,44 Euro zu bilanzieren. Exklusive dieser Änderungen gilt der Beschluss von 21.06.2018 fort.

b) Der Jahresabschluss des Abwasserbetriebes Lauf a.d.Pegnitz wird zur Kenntnis genommen. Das Abschlussergebnis in Höhe von 323.952,56 Euro wird als Jahresüberschuss bilanziert.

c) Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen gem. beiliegender Liste werden genehmigt.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

**5 Abwasserbetrieb der Stadt Lauf a.d. Pegnitz;  
a) Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2019 des Abwasserbetriebes  
b) Beschlussfassung über die Finanzplanung 2018-2022 des Abwasserbetriebes  
c) Erlass der Haushaltssatzung 2019  
ALLE UNTERLAGEN IN SESSION EINGESTELLT**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

a) Dem Wirtschaftsplan 2019 der Abwasserbetriebs der Stadt Lauf a.d.Peg. mitsamt Anlagen in der beratenen Fassung wird zugestimmt. Aufwendungen und Erträge sind in der städtischen Haushaltssatzung 2019 eingestellt.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

b) Der mittelfristigen Finanzplanung einschließlich des Investitionsprogramms des Abwasserbetriebes für die Jahre 2018 bis 2022 in der beratenen Fassung wird zugestimmt.

Die Finanzplanung schließt damit in Einnahmen und Ausgaben in den Jahren

2018 mit 2.129.100 Euro

2019 mit 6.806.240 Euro

2020 mit 4.083.290 Euro

2021 mit 4.010.290 Euro

2022 mit 3.745.290 Euro

ab.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

c) Der Stadtrat beschließt den Erlass der Haushaltssatzung 2019 in den Festsetzungen des Haushaltsplanes vom 28.03.2019 und des Wirtschaftsplanes des Abwasserbetriebes der Stadt Lauf a.d.Peg. vom 23.05.2019.

Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

## **6 Außerordentliche Tilgung eines Darlehens; Ablauf der Zinsbindung**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

„Der Stadtrat stimmt der vorzeitigen Rückzahlung des Darlehens Nr. 6501016767 mit einer Restschuld zum 30.06.2019 i. H. v. 235.795,60 Euro zu.

Die Mittel werden 2019 überplanmäßig bei Haushaltsstelle 9121.9777 zur Verfügung gestellt.“

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

## **7 Benennung und Bestellung von Herrn Jan Rath zum Jugendbeauftragten**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

Herr Jan Rath wird zum 01.06.2019 zum Jugendbeauftragten der Stadt Lauf a.d.Pegnitz bestellt.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

## 8 Verwendung des Stadtwappens durch den TV 1877 Lauf

Herr Stadtrat Mayer nimmt gem. Art. 49 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Dem TV 1877 Lauf e.V., vertreten durch den Vorsitzenden Herrn Friedrich Vollmer, wird die Verwendung des Stadtwappens der Stadt Lauf a.d.Pegnitz zur kostenfreien Abbildung auf der ersten Seite des Altstadtfest-Heftes nach Art. 4 Abs. 3 GO genehmigt. Das Wappen ist in heraldisch einwandfreier Form und Farbe wiederzugeben. Die Genehmigung wird ausschließlich für den oben genannten Zweck erteilt.

**Abstimmung:**

**Ja: 27 Nein: 0**

## 9 Abwasseranschluss Simonshofen Bautechnik Technische Ausrüstung EMSR Technik -Auftragsvergabe

### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Auftrag für **Bautechnik** wird auf der Grundlage des Angebots vom **27.03.2019** an die Firma  
**Hans Hirschmann Bauunternehmung, Kästleinstmühlenstraße 16  
91757 Treuchtlingen**  
zum Angebotspreis von **2.577.483,55 € (brutto)** vergeben.
2. Die frei zu vergebende Nachtragssumme für den Bau des Freispiegelkanals, des RRBs und des RÜBs wird auf **100.000 €** erhöht.
3. Die erforderlichen Mittel werden in den Finanzplan 2019/2020 des ORB eingeplant.

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

1. Der Auftrag für **technische Ausrüstung** wird auf der Grundlage des Angebots vom **26.03.2019** an die Firma  
**Wilco Emu GmbH, Gildestr. 6, 91154 Roth**  
zum Angebotspreis von **66.769,17 € (brutto)** vergeben.

2. Der Auftrag für **EMSR Technik** wird auf der Grundlage des Angebots vom **18.03.2019** an die Firma

**Elektro - Hofmockel GmbH & Co. Elektroanlagen KG, Gewerbering Nord 11, 91189 Rohr**

zum Angebotspreis von **80.697,47 € (brutto)** vergeben.

3. Die erforderlichen Mittel werden in den Finanzplan 2019/2020 des ORB eingeplant.

**Abstimmung:**

**Ja: 28 Nein: 0**

## **10 Beantwortung von Anfragen**

### Anfrage der CSU-Fraktion zur BR-Radltour

Mit Schreiben vom 12.05.2019 hat die CSU-Fraktion beantragt, durch die Verwaltung folgende Auskünfte zur BR-Radltour zu erhalten:

- 1) Darlegung des Konzepts
- 2) Darlegung der getroffenen und geplanten Vereinbarungen, Verfügungen und Verträge
- 3) Kosten- und Ablaufpläne
- 4) Mögliche Beeinträchtigungen der Umgebung

#### zu 1) Darlegung des Konzepts

Frau Schwemmer informiert das Gremium umfassend über das Konzept der BR-Radltour; Broschüren zur BR-Radltour wurden verteilt.

Die Radler treffen nachmittags in Lauf am Marktplatz ein und fahren von dort weiter in die Übernachtungsquartiere. Diese sind die Kunigundenschule, die Turnhalle im Gymnasium, die Bitterbachhalle und das Förderzentrum.

Um 17:00 Uhr beginnt die Abendveranstaltung am Oskar-Sembach-Ring. Hier werden verschiedene Attraktionen angeboten. Verschiedene Organisationen und auch Sponsoren sind mit Infoständen vertreten. Die örtliche Gastronomie betreibt Verkaufsstände zur Verpflegung mit Essen und Getränken.

TopAct der Abendveranstaltung wird in diesem Jahr „Sasha“ sein, der ein Live-Konzert gibt. Erwartet werden ca. 10.000 Besucher. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Am nächsten Morgen geht es vom Marktplatz aus zur nächsten Etappe.

#### zu 2) Darlegung der getroffenen und geplanten Vereinbarungen, Verfügungen und Verträge

Herr Wallner informiert, dass die Nutzung des Veranstaltungsgeländes und die Übertragung der Betreiberverantwortung auf die Stadt nach Versammlungsstättenverordnung vereinbart wurde, da dies kein Grundstück der Stadt Lauf ist. Des Weiteren wurden die entsprechenden Vereinbarungen mit dem BR getroffen sowie die Nutzung der Turnhalle Gymnasium, der Bitterbachhalle und dem Förderzentrum. Weiterhin die Verträge über Toilettencontainer sowie mit dem Sicherheitsdienst. Hier erfolgt noch eine Kostenaufteilung mit dem BR, da dieser auch einen Sicherheitsdienst stellt, zur Unterstützung aber auch auf die örtlichen Unternehmen zurückgreift.

Es gibt ein umfangreiches Sicherheitskonzept, bei dem für jeden Fall Verantwortliche hinterlegt sind. Hiervon ist aber nicht nur allein die Stadt betroffen.

Es wurden die notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen getroffen, um die Bereiche abzusperren.

Die Veranstaltung wird um 24 Uhr beendet, da der BR wieder zügig abbauen muss, um am nächsten Tag um 5 Uhr beim nächsten Veranstaltungsgelände zu sein.

Verträge mit Künstlern und alles was sich Backstage abspielt liegen in der Verantwortung des BR.

Bezüglich Personal wurde noch kein definitiver Einsatz der Stadt geplant, aber ohne städtisches Personal wird es nicht ganz gehen. Im Moment sind noch viele Gespräche mit externen Unterstützern sowie mit Feuerwehr und THW.

#### zu 3) Kosten- und Ablaufpläne

Frau Schwemmer informiert, dass im Moment noch nicht alle Kosten abschließend genannt werden können. Derzeit liegen Ausgaben und Einnahmen noch in dem seitens des Stadtrats vorgestellten Kostenrahmen

Der Vorsitzende weist noch darauf hin, dass derzeit noch verschiedene Gespräche mit Firmen, Vereinen und Institutionen laufen, die bereits ihre Unterstützung – finanziell und/oder Manpower – zugesagt haben. Es werden deshalb noch Einnahmen erwartet bzw. Kostenreduzierungen angestrebt.

#### zu 4.) Mögliche Beeinträchtigungen der Umgebung

Der Vorsitzende informiert, dass eine derartige Großveranstaltung natürlich nicht ganz ohne Beeinträchtigung ablaufen kann. Aber dies ist auch beim Altstadtfest, Kunigundenfest o.ä. der Fall.

Am Oskar-Sembach-Ring ansässige Betriebe haben sich positiv gegenüber der Veranstaltung gezeigt und auch teilweise ihre Mitwirkung und Unterstützung signalisiert.

Die Heldenwiese als Veranstaltungsfläche wurde geprüft, ist jedoch auf Grund der Größe der Veranstaltung nicht geeignet. Hierfür wären noch zusätzliche Flächen erforderlich gewesen, die wir jedoch nicht bekommen haben.

Für den gesamten Abend gibt es einen Sonderfahrplan für den S-Bahn-Verkehr. Die Kosten hierfür übernimmt der Freistaat Bayern. Zur Minimierung von Beeinträchtigungen gibt es außerdem noch einen Bus-Shuttlevverkehr.

Detailfragen zur Veranstaltung können gerne jederzeit beantwortet werden.

Herr Stadtrat Ittner stellt eine Frage zur Digitalisierung der Schulen. Die Förderungen aus Bundesmitteln können noch nicht beantragt werden und die Förderung der Landesmittel können nicht mehr beantragt werden, weil die Staatsregierung einen Antragsstopp verfügt hat. Herr Stadtrat Ittner möchte wissen, ob das die Stadt Lauf in irgendeiner Form betrifft. Der Vorsitzende antwortet, dass diese Anfragen – so wurde es in der letzten Bürgermeister- und Fraktionssprecherrunde beschlossen, in den entsprechenden Ausschüssen beantwortet werden. Daher wird diese Anfrage im Kinder-, Jugend- und Seniorenausschuss als Tagesordnungspunkt behandelt.

Herr Stadtrath Wartha möchte wissen, warum der Stadtrat noch keine Einladung zum Partnerschaftsvertrag in Tirschenreuth am 09.06.2019 erhalten hat.

Der Vorsitzende antwortet, dass dies seitens der Verwaltung geklärt wird. Eine Information hierzu erfolgt zeitnah.

Herr Stadtrat Pohl möchte wissen, ob die von Herrn Stadtrat Dr. Tiedtke gestellte Anfrage zur Römer'schen Stiftung, welche Summen ausbezahlt wurden und an wen, nun schon beantwortet werden kann.

Herr Wallner informiert, dass dies noch nicht beantwortet werden kann, da das Thema noch in der Aufarbeitung ist. Es wurde nochmals eine Fristverlängerung bei der Rechtsaufsicht beantragt. Daher wird dies im Rahmen der Aufarbeitung des Sachverhalts geklärt, da die Rechtsaufsicht diese Fragen ohnehin gestellt hat.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dies bis zum nächsten Ausschuss geprüft wird.

**Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 20:22 Uhr**

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 28.06.2019

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping  
Erster Bürgermeister

Christine Schleifer  
Verwaltungsangestellte